Informationspflichten nach DSGVO
Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten
Diese Informationen gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: Sömmerdaer Energieversorgung GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer Klaus-Dietrich Matuschek, Andreas Böffel, Uhlandstraße 7, 99610 Sömmerda, Tel.:(0 36 34) 37 11-0, Fax: (0 36 34) 37 11-11, E-Mail: SEV@sev-soemmerda.de

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der Sömmerdaer Energieversorgung GmbH ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Herrn Hagen Albus, beziehungsweise unter hagen.albus@jurcons.de oder datenschutz@sev-soemmerda.de erreichbar.

2. Abwicklung der Energieversorgung und Bereitstellung der Netzversorgung
Die Sömmerdaer Energieversorgung GmbH erhebt die zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten mit Ihnen, die der Organisation im Rahmen Ihrer Versorgung und seiner Abwicklung obliegen, notwendigen personenbezogenen Daten. Diese sind:

- Name und Vorname,
- Anschrift,
- Zählernummer,
- Verbräuche,
- Kontoverbindung,
- Telefonnummer,
- E-Mail-Adresse.
- Verträge und Vertragsnummer,
- Kundennummer.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Kunden identifizieren zu können;
- um mit Ihnen in Kontakt zu treten;
- um die Energieversorgung ordnungsgemäß erbringen zu können;
- um die dafür nötige Zählerablesung vornehmen zu können;
- um den Netzversorgung gewährleisten zu können;
- um die Netzanmeldung durchführen zu können;
- um den Zahlungsverkehr abwickeln zu können;
- um die Finanzbuchhaltung und die Rechnungslegung sachgemäß betreiben zu können;
- um bei Anlass das Vertragsverhältnis beenden zu können;
- zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche und zur Ergreifung von Maßnahmen im Falle des Zahlungsausfalls.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Vertragsverhältnisses und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis erforderlich.

Die für den Vertragsschluss und die Vertragsabwicklung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf von gesetzlichen Verjährungsfristen (grundsätzlich: 3 Jahre, beginnend mit dem Schluss des Jahres, in dem ein Anspruch entstanden ist) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und

Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.
Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Zahlungsdienstleister, Dienstleister zur Zählerablesung sowie im Falle von Leistungsstörungen an Rechtsanwaltskanzleien, Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Verteidigung oder Geltendmachung unserer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Im Falle der Weitergabe der Daten an einen Dienstleister, ist das nötige Datenschutzniveau durch einen Auftragsverarbeitungsvertrag im Sinne des Art. 28 DSGVO abgesichert.

An der Datenverarbeitung zur Sperrung eines Abschlusses bei Nichtbegleichung von Rechnungen hat die Sömmerdaer Energieversorgung GmbH ein berechtigtes Interesse im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, weil die wirtschaftlichen Interessen der Organisation dadurch beeinträchtigt werden.

3. Bewerbungen
Die Sömmerdaer Energieversorgung GmbH erhebt folgende Daten zur Durchführung eines Bewerbungsverfahrens:

- Name und Vorname
- Alter
- Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail, Adresse, Telefonnummer)
- Ausbildungsunterlagen und Qualifikationen
- ggf. aber auch Gesundheitsdaten wie Schwerbehinderungen

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. zur Anbahnung des Arbeitsverhältnisses gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b, 88 DSGVO und § 26 BDSG.

Ohne das Vorliegen einer entsprechenden Einwilligung werden die erhobenen Daten nach sechs Monaten gemäß § 61 b Abs. 1 ArbGG i.V.m. § 15 AGG gelöscht. Bei Vorhandensein einer Einwilligung können die Daten bis zu zwei Jahre gespeichert werden. Danach erfolgt entweder die Löschung oder eine erneute Abfrage der Einwilligung. Bei Herstellung des Kontaktes über Agenturen erfolgt die Speicherung der Stammdaten bis Vertragsablauf zur Prüfung von Provisionsansprüchen.

4. Bonitätsprüfung
Die Sömmerdaer Energieversorgung GmbH erhebt folgende Daten von Interessenten der Versorgungsleistungen des Unternehmens, um eine Bonitätsprüfung durchzuführen:

- Name,
- Anschrift,
- Geburtsdatum.

Für die Datenverarbeitung liegt ein berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO vor. Diese besteht darin, uns vor Zahlungsausfällen und Sie vor einer finanziellen Überforderung zu schützen. Auch eine von Ihnen erteilte Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO kann Rechtsgrundlage der Verarbeitung sein.

Für die Bonitätsprüfung bedienen wir uns der Dienste der Fa. Arvato infoscore GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden, der zu diesem Zweck Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden. Ein Auftragsverarbeitungsvertrag im Sinne des Art. 28 DSGVO besteht und sichert die datenschutzkonforme Datenverarbeitung durch den Dienstleister.

Das Ergebnis der Anfrage wird unverzüglich vernichtet, wenn der Kunde zahlungsfähig ist. Ist eine Zahlungsfähigkeit nicht gegeben, unterliegen die Daten gem. Art. 17 Abs. 3 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 195 BGB einer Löschfrist von drei Jahren, beginnend mit dem Kalenderjahr, in dem die Bonitätsprüfung durchgeführt wurde, damit zivilrechtliche Ansprüche, die gegen die Sömmerdaer Energieversorger GmbH geltend gemacht werden, abgewehrt werden können.

5. Kontaktaufnahme

Wenn Sie uns über unsere Kontaktdaten eine Nachricht zukommen lassen, werden Ihre Kontaktdaten sowie alle weiteren sich aus der Nachricht ergebenden personenbezogenen Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage bei uns verarbeitet.

Zu denen von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten können gehören:

- Anrede
- Vor- und Nachname
- Anschrift
- Telefon- oder Faxnummer
- E-Mail-Adresse

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer (konkludenten) Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Sofern die Kommunikation der Anbahnung eines Geschäftes dient, erfolgt die Verarbeitung zudem auf Basis von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO

Die Daten werden nach Bearbeitung der Angelegenheit unverzüglich gelöscht, sofern die Kommunikation nicht zur Abwehr bzw. Geltendmachung von Forderungen notwendigen ist oder diese aufgrund steuerrechtlicher Vorgaben aufbewahrt werden müssen. In diesem Fall erfolgt die Löschung nach drei Jahren, beginnend mit dem Jahr, das auf das Jahr, in dem die Kommunikation stattfand, folgt, oder nach 10 Jahren.

6. Videoüberwachung

Die Sömmerdaer Energieversorgung GmbH führt eine Videoüberwachung im Kundencenter durch. Im Eingangsbereich des Kundencenters ist eine Kamera verbaut, welche die durchlaufenden Personen erfasst sowie die Nutzung des Kassenautomaten überwacht. Weitere Kameras befindet ich im Wartebereich des Kundencenters sowie im Außenbereich des Heißkraftwerkes.

Dabei werden folgende Daten erhoben:

- äußeres Erscheinungsbild

Die Videoüberwachung wird zu folgenden Zwecken durchgeführt:

- Schutz des Objektes vor Vandalismus
- Handling des Besucheraufkommens (Anzahl Mitarbeiter)
- Erkennung des Austritts von Betriebsstoffen und Abgasen (Rauchentwicklung)
- Schutz der Mitarbeiter vor Tätlichkeiten / Übergriffen

Die Verarbeitung ist gem. § 4 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 BDSG in Verbindung mit § 33 Abs. 1 SächsDSG gerechtfertigt. Das berechtigte Interesse folgt aus den vorgenannten Zwecken.

Ohne weiteren Anlass zur Speicherung, werden die Aufnahmen nach sieben Tagen gelöscht.

Eine Datenweitergabe findet – ohne rechtfertigende Rechtsgrundlage oder rechtliche Verpflichtung – nicht statt.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden.

6. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@sev-soemmerda.de.